

Kooperation für mineralischen Abfall

Baustoffe | Omlor und WUD Entsorgung & Recycling haben eine strategische Partnerschaft vereinbart. Die Zusammenarbeit fokussiert sich nach einer Verlautbarung beider Unternehmen besonders auf die Entsorgung mineralischer Abfälle. Die Partner sehen in ihren Lösungen eine gute gegenseitige Erweiterung und Abrundung ihrer Produktportfolios.

Im Fokus der Kooperation steht ein neuer Standort von WUD im Saarland. Hier findet neben der Aufbereitung und dem Recycling geeigneter mineralischer Abfälle zu Ersatzbaustoffen auch der Umschlag und Handel mit Schüttgütern statt. Aus Sicht der Unternehmen passen insbesondere ihre Produktpaletten gut zusammen. Während Omlor vor allem in den Bereichen Transporte von Schüttgütern im Logistikmarkt führend sei, zähle WUD zu den erfolgreichsten Anbietern rund um Dienstleistungen bei Abfallentsorgung und Recycling. Beide Dienstleister könnten bestehenden und neuen Kunden dadurch künftig Komplettpakete anbieten. Eine gemeinsame Vertriebsstruktur soll dies sicherstellen.

Auf dieser Basis sollen kurzfristig neue Angebote entwickelt werden, die man gemeinsam über Omlor vermarkten will. Darüber hinaus ist geplant, auch für weitere Schwesterunternehmen der WUD wie Keßler Reparatur & Service die Synergien zu nutzen und Kunden auch im Bereich der Instandsetzung, Reparatur von Baumaschinen, Verschleißteilen, Anbaugeräten sowie im Hydraulikbereich, Lösungen aus einer Hand anzubieten.

„Wir machen keine Kooperation auf dem Papier, sondern setzen alles daran, sie schnell mit Leben zu füllen“, bekräftigt Sascha Morschett, WUD. Dass dies gelingt, steht für Omlor außer Frage: „Beide Unternehmen ticken sehr ähnlich, treffen sich auf Augenhöhe, und die Chemie stimmt auch.“